

## Indikator 4.6:

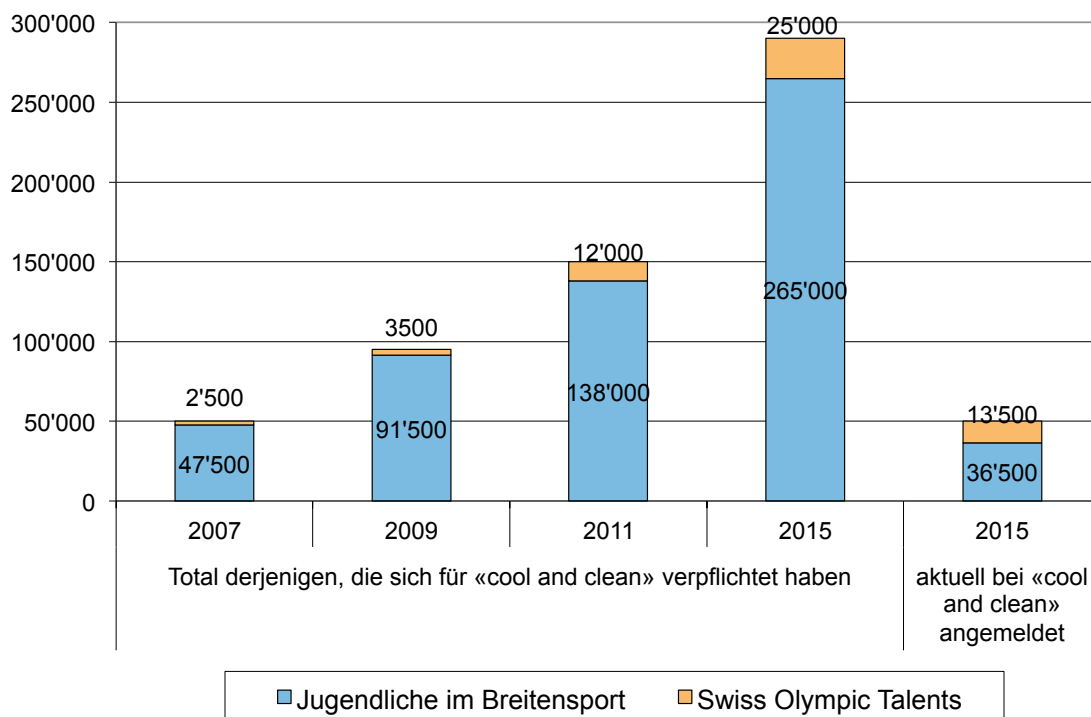
### Suchtprävention im Sport

Mit dem Sport werden sehr viele und unterschiedliche positive Effekte verbunden. Dazu gehört nicht zuletzt eine präventive Wirkung, wenn es um den Konsum von Suchtmitteln geht.

«cool and clean» ist ein Präventionsprogramm im Schweizer Sport, das diesen Aspekt stärken will, indem es sich für fairen und sauberen Sport einsetzt. Das Programm richtet sich an Sportvereine, Kader von Sportverbänden und Swiss Olympic Label-Schulen. Die Trägerschaft besteht aus Swiss Olympic, dem Bundesamt für Gesundheit (BAG) und dem Bundesamt für Sport (BASPO). Die operative Führung liegt bei Swiss Olympic. Der Tabakpräventionsfonds unterstützt das Programm finanziell.

Die Gesamtzahl der Jugendlichen (Breitensport und Talents), die bisher bei «cool and clean» mitgemacht haben, ist im Jahr 2015 auf etwa 290'000 angewachsen. Die Anzahl der Neuzugänge seit 2011 ist damit vergleichbar mit den Zuwächsen der früheren Jahre. Aktuell sind über 36'000 Jugendliche im Breitensport und 13'500 Swiss Olympic Talents (inkl. den Schüler/innen in den Label-Schulen) bei «cool and clean» angemeldet (vgl. Abbildung A).

4.6A) Anzahl Jugendliche, die insgesamt bei «cool and clean» mitgemacht haben und die aktuell angemeldet sind, 2007 bis 2015



Quelle: Statistik «cool and clean»

## Datenbasis

Evaluation von «cool and clean» durch Interface, Sucht Schweiz, Lamprecht & Stamm und eine internationale Expertengruppe 2007, 2011 und 2015 (unter [www.coolandclean.ch](http://www.coolandclean.ch) zugänglich).

Das Programm richtet sich an 10-20-jährige Jugendliche, die in einem Verein oder Verbandskader Sport treiben, sowie an deren Leiter und Trainer. Die Teilnehmenden gehen verbindliche Abmachungen (Commitments) ein bezüglich Konsum von Suchtmitteln (Tabak, Alkohol) und Drogen während und nach dem Sport sowie bezüglich Dopingkonsum, Leistungsbereitschaft und Fairness.

## Resultate

Die grosse Mehrheit der Jugendlichen und Talents, die bei «cool and clean» mitmachen, kennen die Commitments und halten diese auch ein. Die Verpflichtung gegenüber den Commitments blieb zwischen 2011 und 2015 relativ stabil. Einzig das Commitment zum Alkohol wurde deutlich häufiger eingehalten als vor vier Jahren, was aber auch eine Folge der angepassten Formulierung ist (Tabelle B).

«cool and clean» ist sowohl bei den Leitern, Trainern und Lehrpersonen als auch bei den Spitzensportlern, Sportveranstaltungen und Lagern auf grosse Resonanz gestossen. 2015 waren fast 7'000 J+S-Leiter sowie die grosse Mehrheit der Kadertrainer und Lehrpersonen von Swiss Olympic Label-Schulen bei «cool and clean» angemeldet. 2015 haben 463 Teams am Wettbewerb "Sport rauchfrei" teilgenommen, und «cool and clean» war in 2'400 J+S-Lagern präsent (Tabelle C).

Das Programm hat eine hohe Akzeptanz bei allen Teilnehmergruppen. Über 95% aller Leiter und Trainer stimmen der Aussage: „Ich unterstütze die Zielsetzungen von «cool and clean» zu 100 Prozent“ zu, und rund 80% der J+S-Leiter halten die Strategie für erfolgsversprechend. Die befragten Leiter schätzen, dass ein Grossteil der Jugendlichen dank «cool and clean» zukünftig nicht mit Rauchen beginnt, Alkohol meiden und kein Cannabis konsumiert wird.

Ein Fünftel der Schweizer Bevölkerung hat schon von «cool and clean» gehört, etwa zwei Drittel davon können konkrete Angaben zum Programm machen und 95% erachten das Programm als sinnvoll. Der Bekanntheitsgrad von «cool and clean» konnte zwischen 2009 und 2011 markant gesteigert werden (Abbildung D), hat danach aber wieder abgenommen.

Einen besonders hohen Bekanntheitsgrad hat «cool and clean» bei jüngeren Personen sowie bei Personen mit hoher Sportaktivität oder hohem Sportkonsum. Von den Jugendlichen, welche im Verein Sport treiben, aber (noch) nicht bei «cool and clean» mitmachen, kennen über 40 Prozent das Programm und die verschiedenen Commitments (Tabelle E).

### 4.6B) Einhaltung der Commitments, in % der Jugendlichen bzw. Talents, die bei «cool and clean» mitmachen

	Jugendliche			Talents		
	2009	2011	2015	2009	2011	2015
C1 Zielerreichung	98	96	96	98	96	97
C2 Fairplay	97	96	96	97	96	98
C3 Doping	95	94	94	97	98	98
C4 Tabak	94	97	95	96	94	98
Cannabis	96	98	98	99	99	99
C5 Alkohol	85	89	95	85	80	95

Quelle: Statistik «cool and clean», Erhebung Sucht Schweiz.

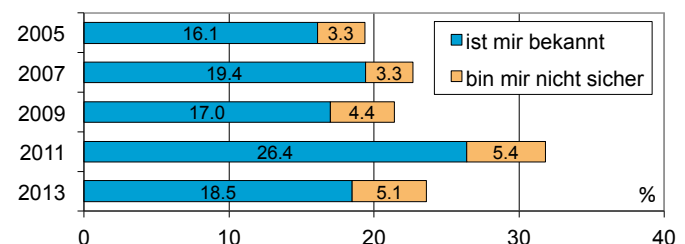
Das Commitment gilt als eingehalten, wenn die Befragten sich „immer“ oder „meistens“ (Doping: nur "immer") daran halten.

### 4.6C) Reichweite von «cool and clean» in verschiedenen Settings (2015)

	2015
Anzahl J+S-Leiter, die bei «cool and clean» angemeldet sind:	6943
Anzahl Kadertrainer, die bei «cool and clean» angemeldet sind:	801
Anzahl Lehrpersonen von Swiss Olympic Label-Schulen:	631
Anzahl unter «cool and clean» durchgeführte Lager:	2423
Anzahl Teams, die am Wettbewerb „Sport rauchfrei“ teilnehmen:	463
Anzahl Vereine, die bei „Sport rauchfrei“ mitmachen:	34

Quelle: Statistiken «cool and clean».

### 4.6D) Gestützte Bekanntheit von «cool and clean» in % der Wohnbevölkerung im Alter von 15 bis 74 Jahren



Quelle: Repräsentative Bevölkerungsbefragung L&S.

### 4.6E) Bekanntheit von «cool and clean» bei den Jugendlichen, die in Vereinen Sport treiben, aber (noch) nicht angemeldet sind (in %)

	2007	2009	2011	2015
von «cool and clean» gehört	27	45	55	45
kennen die Commitments	25	52	50	43

Quelle: Statistik «cool and clean», Erhebung Sucht Schweiz.